

Freiwilliges Fortbildungszertifikat

Auf Basis der gültigen Fortbildungsordnung können auch künftig Punkte durch strukturierte interaktive Fortbildung (Kategorie D) erworben werden.

Für das Durcharbeiten des Fachartikels „Psychiatrie und Psychotherapie heute“ von Professor Dr. Peter Zwanzger und Dr. Niels-Christian Köstner sowie das vollständige Beantworten der nachfolgenden Lernerfolgskontrolle erhalten Sie bei sieben oder mehr richtigen Antworten zwei Punkte. Es ist nur eine Antwortmöglichkeit pro Frage anzukreuzen.

Den aktuellen Fragebogen und weitere Informationen finden Sie unter <https://www.bayerisches-aerzteblatt.de/cme>. Alternativ schicken Sie den

Fragebogen zusammen mit einem frankierten Rückumschlag an: Bayerische Landesärztekammer, Redaktion *Bayerisches Ärzteblatt*, Mühlbauerstraße 16, 81677 München. Unleserliche Fragebögen können nicht berücksichtigt werden.

Um Ihnen, unseren Lesern, künftig mehr Service und Flexibilität zu ermöglichen, können Sie ab sofort unabhängig von der Heftausgabe an den CME-Fortbildungen über ein ganzes Kalenderjahr nach Erscheinen der jeweiligen Ausgabe teilnehmen. Nach Einreichen der Antworten erhalten Sie umgehend eine Bestätigungs-E-Mail mit einem Link zur Auflösung und anschließend – bei richtiger Beantwortung – die Gutschrift Ihrer CME-Punkte auf Ihrem Punktekonto (erfolgt einmal wöchentlich gesammelt). So können Sie künftig unmittelbar eine gewisse Lernkontrolle nachvollziehen und auch mehrere Fortbildungsartikel hintereinander – zeitlich unabhängig – abarbeiten.

Der aktuelle Punkte-Kontostand und die entsprechenden Punkte-Buchungen können jederzeit online abgefragt werden.



Achtung!
Verlängerter Teilnahmezeitraum
bis 31.12.2026

1. Welche der folgenden Definitionen beschreibt am besten eine therapieresistente Depression (TRD)?

- a) Keine Besserung nach einer Woche SSRI-Therapie
- b) Fehlendes Ansprechen auf mindestens zwei Antidepressiva trotz adäquater Dosis, Dauer und Therapietreue
- c) Auftreten von Suizidgedanken während einer Therapie
- d) Wiederauftreten einer Depression nach drei Monaten
- e) Fehlendes Ansprechen auf Psychotherapie

2. Welches Wirkprinzip liegt der antidepressiven Wirkung von Esketamin zugrunde?

- a) Dopamin-D2-Antagonismus
- b) Serotonin-Wiederaufnahmehemmung
- c) NMDA-Rezeptor-Antagonismus
- d) Hemmung der Monoaminoxidase
- e) GABA-Agonismus

3. Welche Aussage zur Anwendung von Esketamin ist korrekt?

- a) Es wird oral verabreicht.
- b) Es darf nur stationär angewendet werden.
- c) Es wird intranasal und in Kombination mit SSRI oder SNRI verabreicht.
- d) Es ersetzt eine Psychotherapie vollständig.
- e) Es ist nur für leichte depressive Episoden zugelassen.

4. Welches Therapieverfahren gilt weiterhin als das wirksamste antidepressive Verfahren bei therapieresistenter Depression?

- a) Transkranielle Magnetstimulation
- b) Lichttherapie

- c) Elektrokonvulsionstherapie (EKT)
- d) Vagusnervstimulation
- e) Psychoanalyse

5. Welche Aussage zu Digitalen Gesundheitsanwendungen (DiGA) ist richtig?

- a) Sie ersetzen vollständig den Arztbesuch.
- b) Sie sind ausschließlich für somatische Erkrankungen zugelassen.
- c) Sie werden nach Prüfung durch das BfArM in ein offizielles Verzeichnis aufgenommen.
- d) Sie dürfen nur privat bezahlt werden.
- e) Sie sind nur für Kinder zugelassen.

6. Welche Störung wurde in der Kasuistik zur DiGA-Anwendung behandelt?

- a) Major Depression
- b) Posttraumatische Belastungsstörung
- c) Zwangsstörung
- d) Generalisierte Angststörung
- e) Soziale Phobie

7. Welche Hauptkomponente bildet die Basis vieler DiGA zur Behandlung psychischer Erkrankungen?

- a) Psychoanalyse
- b) Kognitive Verhaltenstherapie
- c) Hypnosetherapie
- d) Familientherapie
- e) Autogenes Training allein

8. Wie lange sollte laut Leitlinien nach einer ersten depressiven Episode eine antidepressive Therapie zur Rezidivprophylaxe fortgeführt werden?

- a) zwei bis vier Wochen
- b) drei Monate
- c) sechs bis zwölf Monate
- d) 18 bis 24 Monate
- e) Lebenslang

9. Welches Symptom gehört typischerweise nicht zu Absetzsymptomen nach abruptem Beenden einer antidepressiven Therapie?

- a) Schwindel
- b) Schwitzen
- c) Craving (Suchtdrang)
- d) Schlafstörungen
- e) Unruhe

10. Welche Aussage beschreibt die Ergebnisse der Metaanalyse von Henssler et al. (2024) am besten?

- a) 80 Prozent der Patienten entwickeln schwere Absetzsymptome.
- b) Nur Placebo führt zu Absetzsymptomen.
- c) Etwa 31 Prozent der Patienten berichten über Absetzsymptome nach Antidepressiva, verglichen mit 17 Prozent unter Placebo.
- d) Absetzsymptome treten nur bei SSRI auf.
- e) Absetzsymptome treten ausschließlich in stationären Settings auf.

Freiwilliges Fortbildungszertifikat

Veranstaltungsnummer: 2760909015004310014

Es ist nur eine Antwortmöglichkeit pro Frage anzukreuzen.

Online finden Sie den aktuellen Fragebogen unter: <https://www.bayerisches-aerzteblatt.de/cme>

Ich versichere, alle Fragen ohne fremde Hilfe beantwortet zu haben.

Name

Berufsbezeichnung, Titel

Straße, Hausnummer

PLZ

Ort

Ort, Datum

Unterschrift

Antwortfeld

- | | |
|---|--|
| 1. <input type="checkbox"/> a <input type="checkbox"/> b <input type="checkbox"/> c <input type="checkbox"/> d <input type="checkbox"/> e | 6. <input type="checkbox"/> a <input type="checkbox"/> b <input type="checkbox"/> c <input type="checkbox"/> d <input type="checkbox"/> e |
| 2. <input type="checkbox"/> a <input type="checkbox"/> b <input type="checkbox"/> c <input type="checkbox"/> d <input type="checkbox"/> e | 7. <input type="checkbox"/> a <input type="checkbox"/> b <input type="checkbox"/> c <input type="checkbox"/> d <input type="checkbox"/> e |
| 3. <input type="checkbox"/> a <input type="checkbox"/> b <input type="checkbox"/> c <input type="checkbox"/> d <input type="checkbox"/> e | 8. <input type="checkbox"/> a <input type="checkbox"/> b <input type="checkbox"/> c <input type="checkbox"/> d <input type="checkbox"/> e |
| 4. <input type="checkbox"/> a <input type="checkbox"/> b <input type="checkbox"/> c <input type="checkbox"/> d <input type="checkbox"/> e | 9. <input type="checkbox"/> a <input type="checkbox"/> b <input type="checkbox"/> c <input type="checkbox"/> d <input type="checkbox"/> e |
| 5. <input type="checkbox"/> a <input type="checkbox"/> b <input type="checkbox"/> c <input type="checkbox"/> d <input type="checkbox"/> e | 10. <input type="checkbox"/> a <input type="checkbox"/> b <input type="checkbox"/> c <input type="checkbox"/> d <input type="checkbox"/> e |

Auf das Fortbildungspunktekonto verbucht am:

Die Richtigkeit von mindestens sieben Antworten auf dem Bogen wird hiermit bescheinigt

Bayerische Landesärztekammer, München

Datum

Unterschrift